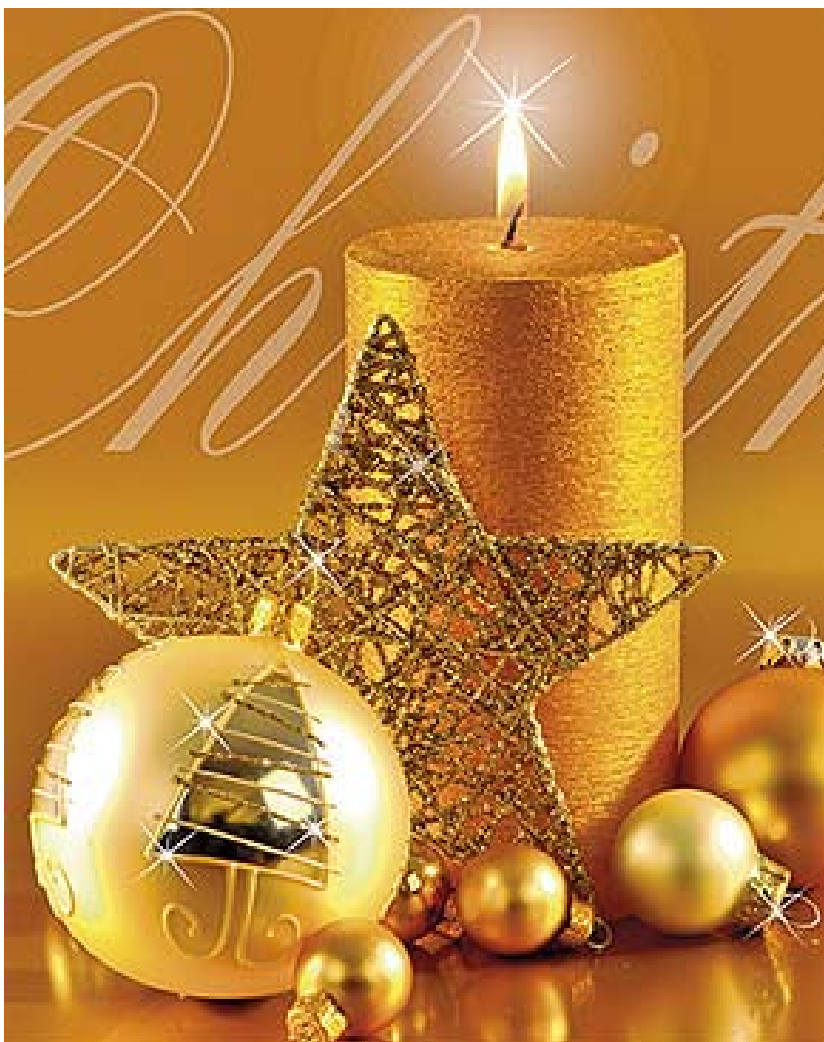


# Hirschknocker Blättle

28. Ausgabe - Weihnachten 2013



Mitteilungen für Mitglieder und Freunde der Siedlergemeinschaft Hirschknock sowie Bewohner der Stadtteile Kramersfeld, Bruckertshof und Hirschknock.

**Herausgegeben von der Siedlergemeinschaft Hirschknock e.V.**

Redaktion: Alfred Schlögel, Kemmerstr. 50

Tel. 44112 Fax 4071783 e-Mail: [SGH@my-post.de](mailto:SGH@my-post.de) Internet: [www.sg-hirschknock.de](http://www.sg-hirschknock.de)

## **Liebe Mitglieder, liebe Leser des Hirschknocker Blättla,**

*weiße Weihnachten bleiben in diesem Jahr wohl einmal wieder unerfüllter Wunsch. Nehmen wir es trotzdem, wie es kommt. Um so herzlicher wollen wir Ihnen wieder in gewohnter Weise unser **Blättla** überreichen und aus dem Vereinsleben der Siedlergemeinschaft Hirschknock im zu Ende gehenden Jahr berichten.*

*Wir hoffen wie immer, dass Sie unsere Beiträge mit Interesse zur Kenntnis nehmen und wünschen uns für das kommende Jahr natürlich wieder rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen.*

*An dieser Stelle mein herzlicher Dank an alle, die durch ihren Einsatz und ihre Mithilfe diese Veranstaltungen überhaupt ermöglicht und zu deren Erfolg beigetragen haben. Natürlich auch Dank an alle, die uns mit Spenden oder anderen Zuwendungen bedacht haben!*

*Wir hoffen, dass Sie ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest feiern können. Ihnen allen darf ich im Namen der gesamten Vorstandschaft schon jetzt einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.*



*Alfred Schlögel,  
1. Vorstand  
der Siedlergemeinschaft  
Hirschknock e.V.*



---

## **Aus dem Vereinsleben**

### **Ostern: Rätsel aus Blättla Nr. 27**

Das gestellte Rätsel ist wieder auf gute Resonanz gestoßen: Über 20 Einsendungen hatten (trotz eines versehentlichen Fehlers im Blättla: Das 9. und letzte Kästchen hatte gefehlt) die richtige Lösung „SANDSTEIN“. So musste einmal wieder die Glücksfee, diesmal in Person von Philip Engel, entscheiden. Das Los fiel auf Laura Eichhorn. Den ausgelobten Gutschein für eine Familienpizza überreichte Vorstand Alfred Schlögel stellvertretend für die kleine Laura an ihren Opa Helmuth Förtsch.

## **Radtour am 1. Juni 2013**

Weil die ganze Zeit vor dem Termin Regen im Überfluss die Wege aufgeweicht und anderswo für heftige Überschwemmungen gesorgt hatte, haben wir diese Radtour abgesagt. Ziel wäre der Griesgarten in Geisfeld gewesen.

## **Johannifeier am 21. Juni 2013**

Angenehme Temperaturen sorgten für eine ausgesprochen gute Teilnehmerzahl an dieser Veranstaltung. Zu jedem Essen vom Grill bekam jeder Besucher ein Los für eine Tombola. Die Lose hatte der Verein gekauft (100 €), um sie den Flutopfern in Bayern zu Gute kommen zu lassen. Kurz vor Einbruch der Dunkelheit hielt Pfarrer Josef Eckert die Feuerrede. Seine früheren Schäfchen freuten sich, dass er wieder einmal zu ihnen gekommen war. Unser bekanntermaßen „kleinstes“ Feuer Bambergs loderte nach einem Start mit Qualm dann doch schön hoch und man konnte es noch einige Zeit gut daneben aushalten.

## **Sommerfest - am 13. Juli 2013**

Am Wetter hat es nicht gelegen: Die Besucherzahl ließ stark zu wünschen übrig. Offensichtlich gab es zu viele Konkurrenzveranstaltungen. Da hat unser Angebot mit Bratwürsten und Gyros aus der Riesenpfanne auch nicht viel retten können. Trotzdem sind wir finanziell mit einem blauen Auge davongekommen.

## **Busfahrt - am 8. September 2013**

Der 36er Bus war mit 28 Teilnehmern besetzt, als wir an diesem trüben Sonntag Nachmittag auf Reisen gingen. Nach gut eineinhalb Stunden erreichten wir unser erstes Ziel, das am nördlichsten Zipfel des Freistaates Bayern gelegene Lauenstein. Am Fuße der gleichnamigen Burg kehrten wir in die Frankenwald-Confiserie Bauer ein und genossen im Cafe unter anderem die köstlichen Windbeutel. Mit Pralinen etc. im Gepäck ging es dann nach Kronach, wo uns eine Stadtführerin die Geschichte und die historischen Bauwerke der „oberen“ Stadt näher brachte. Der leichte Nieselregen tat dem keinen Abbruch, dennoch mussten wir weiter, da wir zum Abendessen erwartet wurden im Gasthof Hellmuth in Wiesen bei Staffelstein. Hier verging nach dem leckeren Essen die Zeit bis zur Rückfahrt wie im Fluge.

## **Weinfest - am 19. Oktober 2013**

Nach mehrjähriger Pause wegen schwindendem Interesse haben wir es einmal wieder gewagt. Und die Resonanz war überraschend gut, das Haus fast voll. Über 50 Gäste ließen sich von unserem Angebot und den Darbietungen von Alleinunterhalter Toni Dietz begeistern und sorgten entsprechend für Umsatz. Besonderes Lob und Zuspruch fanden unsere Flammkuchen, der Zwiebelkuchen, der Gerupfte und natürlich auch der Wein.

## **Generalversammlung - am 13. Juli 2013**

Vier Jahre waren vergangen nach der 2009 beschlossenen Verlängerung der Amtsperioden von Vorstand und Ausschuss. Die anwesenden 25 Mitglieder

